

Hier finden Sie Artikel, in denen „Orte kirchlichen Lebens“ in Nord-Neukölln vorgestellt werden.

13. JACK – Bildungsstätte



Eine besondere Schule

» *Ich bin seit einem Monat bei der JACK-Schule. Die Schule ist bestimmt sehr gut und die Lehrerinnen sehr nett. Die JACK-Schule hat Kinderbetreuung und mir gefällt und ich liebe diese Schule und Lehrerinnen.«*

Am Standort St. Eduard in der Kranoldstraße befindet sich die Bildungsstätte JACK, die ihr Angebot an geflüchtete und besonders schutzbedürftige Frauen richtet. An Frauen, die aus vielen verschiedenen Gründen keine „offiziellen“ Bildungsangebote in Anspruch nehmen können. Die Kurse sind kostenlos, sodass auch Frauen mit geringen finanziellen Mitteln die Chance haben, an einem Kurs teilzunehmen.

Zusätzlich zu den Sprachkursen bieten wir ihnen Computerkurse, Konversations- und Kochgruppen, Einzelförderung und Gärtner-AGs. Es gibt Alphabetisierungskurse und Deutsch-Sprach-Kurse der Niveaustufen A0, A1, A2, und B1. In den Alphabetisierungskursen lernen die Frauen das Alphabet, in den anderen Kursen werden ihnen die deutsche Grammatik und nützliche Dinge für den Alltag beigebracht.

Auch wenn es anfangs schwierig erscheint, machen doch die meisten Schülerinnen große Fortschritte und sind froh über die

Hilfe, die sie bekommen. Da die Kursgröße relativ klein ist, können die sechs ausgebildeten Dozentinnen außerdem intensiv auf die Schülerinnen eingehen und ihnen bei Lernschwierigkeiten helfen.

Gelegentliche Ausflüge ins Museum oder Kino gehören auch mit zu unserem Programm. Unser Ziel ist es, die Schülerinnen zu qualifizieren und ihnen ein autonomes Handeln in unserer Gesellschaft zu ermöglichen. Daher ist uns auch wichtig, dass sie eigene Ideen in den Alltag der Schule einbringen und Angebote und Projekte mitentwickeln.

JACK besteht seit dem 01.01.2014 als Projekt des Trägervereins Pallotti-Mobil e.V. Möglich wurde dieses Projekt dank der großzügigen Spende einer Migrantin, Mitglied der Kirchengemeinde St. Christophorus, die vor vielen Jahren nach Deutschland kam. Sie spendete nach dem Tod ihres Sohnes das Erbe dem Aufbau dieses Projektes. JACKs Angebot wird in Kooperation mit der Beratungsstelle SOLWODI, dem Internationalen Pastoralen Zentrum, der Katholischen Kirche Nord-Neukölln am Standort St. Eduard und dem Jesuiten Flüchtlingsdienst durchgeführt und wird außerdem von vielen Ehrenamtlichen aus den Gemeinden der katholischen Kirche Nord-Neukölln in verschiedenen Bereichen unterstützt.

» *Unsere Klasse mit unser Lehrerin ist sehr schön. Ich danke auch das gesamte JACK für die Hilfe. Ich bin im richtigen Platz. Mir gefällt alles.«*

Projekte

Neben dem Deutschunterricht sind uns auch der Gemeinschaftsgedanke und die Selbstwirksamkeit wichtig. Daher versuchen wir immer wieder neue Projekte anzubieten. Jedes Jahr führen wir beispielsweise eine Projektwoche durch, in der sich die Schülerinnen mit einem bestimmten Thema auseinandersetzen. Letztes Jahr ging es um die Themen Gesundheit, Sport und gesunde Ernährung. Mit unseren Kursteilnehmerinnen verschiedener Religionen nehmen wir auch an christlichen Festen der Katholischen Kirche Nord-Neukölln teil; besonders gefreut hat uns der St. Martinszug am Kranoldplatz vergangenes Jahr.

» *Die Schule ist sehr gut und meine Lehrerinnen sind nett. Ich bin richtig glücklich, weil ich in der Schule bin.«*

Außerdem soll es dieses Jahr wieder einen Gartendienst geben: Jede Woche kümmert sich ein anderer Kurs um den Garten hinter dem Gebäude, pflanzt beispielsweise Kräuter und Gemüse an, mäht den Rasen oder zupft Unkraut. Einmal im Monat gibt es zudem die „Gartenzeit“ für größere Arbeiten mit anschließendem Picknick und Austausch, zu dem auch die Gemeinde und die Nachbarschaft herzlich eingeladen sind. Im Mai haben wir mit den Schülerinnen und dem gesamten Team von JACK selbst eine Renovierung durchgeführt, um unsere Räumlichkeiten zu verschönern: zu-



sammen putzen, aufräumen, ausmisten und neu streichen. Durch die gemeinsame Arbeit wollen wir die Frauen stärken und ihnen ein Gefühl von Gemeinschaft und Teilhabe geben. Zuletzt planen wir im Moment ein Fahrradprojekt, das wir im Sommer durchführen. Hier wollen wir den Frauen ein eigenes Fahrrad organisieren und ihnen auf dem Tempelhofer Feld das Fahren beibringen.

Ehrenamt

Ein wichtiger Bestandteil von JACK sind die Ehrenamtlichen, die uns in verschiedenen Bereichen wie der Kinderbetreuung sowie in den diversen Zusatzangeboten unterstützen. Ohne sie würde dieses Projekt nicht funktionieren.

Was JACK von anderen Schulen unterscheidet, ist vor allem die Kinderbetreuung, die es leider an den meisten Bildungsstätten nicht gibt. Viele Frauen können nicht zur Schule gehen, da sie sich um ihre Kinder kümmern müssen. Umso wichtiger ist daher die Kinderbetreuung in unserer Einrichtung, die von den Ehrenamtlichen übernommen wird. In einem

Nordlicht

Betreuungsraum mit vielen Spielsachen können die Kinder sich austoben. Der Garten im Hof bietet im Sommer eine tolle Möglichkeit, um draußen zu spielen, und ein nahe gelegener Spielplatz lädt zu gelegentlichen Ausflügen ein.

Doch auch in anderen Bereichen gehen uns Ehrenamtliche zur Hand, indem sie beispielsweise einen Computerkurs leiten, den Frauen eine Einführung in Word oder ins Internet geben oder indem sie Einzelförderung mit Schülerinnen machen, die Bedarf an Nachhilfe haben. Ein schöner Weg, die unterschiedlichen Kulturen kennenzulernen, ist auch der Kochkurs. Ungefähr einmal im Monat kocht eine Ehrenamtliche mit den Frauen Gerichte aus verschiedenen Ländern. Hier können die

Frauen ihre eigenen Rezepte kochen und sie im Anschluss mit allen Schülerinnen und dem Team bei einem gemeinsamen Essen genießen.

Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, ein neues Projekt einzubringen, für Ideen sind wir immer offen. Wer Lust hat, sich ehrenamtlich bei uns zu engagieren, sei es in der Kinderbetreuung, der Einzelförderung oder bei Aktivitäten, oder wer gerne zu unserer Gartenzeit dazustoßen möchte, darf uns gerne kontaktieren.

» Ich komme seit 6 Monaten zu JACK. JACK ist ein guter Deutschkurs. Ich lerne Deutsch und die Kinderbetreuung ist sehr nett. Vielen Dank für JACK.«

Verfasserin: Laura Chiei, Praktikantin bei JACK seit Februar 2018



Sämtliche Fotos: JACK